



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

PRESSEMITTEILUNG

6. März 2019

EZB erlässt Stellungnahme zur Ernennung eines neuen Direktoriumsmitglieds

- EZB-Rat hat keine Einwände gegen den vorgeschlagenen Kandidaten, Philip Lane

Der EZB-Rat hat heute eine Stellungnahme zu einer Empfehlung des Rates der Europäischen Union zur Ernennung eines Mitglieds des Direktoriums der EZB verabschiedet.

Der EZB-Rat hatte keine Einwände gegen die Ernennung des vorgeschlagenen Kandidaten, Philip Lane, der eine in Währungs- oder Bankfragen anerkannte und erfahrene Persönlichkeit im Sinne von Artikel 283 Absatz 2 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union ist. Lane fungiert derzeit als Präsident der Central Bank of Ireland und ist Mitglied des EZB-Rats.

Im Anschluss an die Stellungnahme des EZB-Rats und eine Stellungnahme des Europäischen Parlaments wird das Direktoriumsmitglied vom Europäischen Rat ernannt. Die Stellungnahme des EZB-Rats wird in Kürze im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht und auf der Website der EZB in allen Amtssprachen der EU zur Verfügung gestellt.

Nach seiner Ernennung wird Philip Lane die Nachfolge von Peter Praet antreten, dessen achtjährige Amtszeit als Direktoriumsmitglieds am 31. Mai 2019 zu Ende geht.

Medianfragen sind an Herrn [Peter Ehrlich](#) zu richten (Tel. +49 69 1344 8320).

Europäische Zentralbank Generaldirektion Kommunikation, Abteilung Internationale Medienarbeit
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.